

A1

1. Welche Exponate zeigen die deutschen Naturmuseen? Ordnen Sie die Wörter den Bildern zu. Schreiben Sie die Wörter mit bestimmtem Artikel und Pluralformen.

Die TN lesen zuerst die Wörter im Kasten, unbekannte Wörter müssen sie im Wörterbuch nachschlagen, danach ordnen sie die Wörter den Bildern zu und schreiben sie mit bestimmtem Artikel und der Pluralform. Vergleich im PL.

Lösung

1. der Dinosaurier, -; 2. der Vogel, Vögel; 3. das Insekt, -en; 4. der Hai, -e; 5. der Blauwal, -e; 6. das Kalb, Kälber; 7. die Schlange, -n

2. Wo liegen die Naturmuseen? Nehmen Sie dazu das Poster *Natur & Umwelt* zu Hilfe. Markieren Sie die Orte auf der Landkarte.

Die TN lesen die Sätze, markieren den Namen des Museums und entnehmen dem Poster *Natur und Umwelt* die Informationen über die Lage des Museums. Dann ergänzen sie die Sätze und markieren die Orte auf der Landkarte. Vergleich im PL.

Lösung

1. in Sachsen.
2. in Frankfurt im Bundesland Hessen.
3. in Bremerhaven im Bundesland Bremen.
4. in Stralsund im Bundesland Mecklenburg-Vorpommern.

3. Beantworten Sie folgende Fragen, nehmen Sie dazu das Poster *Natur & Umwelt* zu Hilfe.

EA: Die TN lesen die Fragen und markieren die Fragewörter und die Namen der Museen. Dann lesen sie den jeweiligen Text über dieses Museum und entnehmen dem Text die nötigen Informationen und notieren die Antworten auf die jeweiligen Fragen. Vergleich im PL.

Lösung

1. Seit 1845/46; 2. 200 Jahre alt; 3. im Naturalienkabinett Waldenburg; 4. 3000 Objekte; 5. der Ältteste - 225, die Jüngste -60 Millionen Jahre alt; 6. auf der Antarktis; 7. 50; 8. 2,6 Millionen Liter; 9. 26 Meter lang

**A2
B1**
1. Was zeigen und erforschen die deutschen Naturmuseen? Markieren Sie die Wörter und schreiben Sie die Sätze.

Die TN lesen die Sätze und markieren die Wörter, dann notieren sie die Sätze unten. Die TN müssen auf die Groß- und Kleinschreibung achten. Vergleich im PL.

Lösung

- 1) *Ausgestopfte Tiere und Vögel und auch Insekten sind Exponate der Naturkundemuseen.*
- 2) *Das Naturmuseum erforscht Ökosysteme der Erde und die Entwicklung unseres Planeten.*
- 3) *Das Klimahaus zeigt verschiedene Klimazonen und die Ergebnisse des Klimawandels.*
- 4) *Das Meeresmuseum zeigt die Unterwasserwelt von Atlantik und Ost- und Nordsee.*
- 5) *Im größten Aquarium gibt es Haifische.*
- 6) *Die Meeresgiganten heißen Blauwale.*

2. Ordnen Sie die Wörter den drei Themen zu.

Die TN lesen zuerst die Wörter, schlagen unbekannte Wörter im Wörterbuch nach und ordnen dann die Wörter den drei vorgegebenen Themen zu. Vergleich im PL.

Lösung

Natur	Wetter	Umweltschutz
<i>der Gletscher</i>	<i>die Trockenheit</i>	<i>die Verschmutzung</i>
<i>das Meer</i>	<i>die Kälte</i>	<i>der Klimawandel</i>
<i>die Insel</i>	<i>die Feuchtigkeit</i>	<i>die Gletscherschmelze</i>
<i>ewiges Eis</i>	<i>die Durchschnitts-temperaturen</i>	<i>die Überfischung</i>
<i>der Meeresbewohner</i>	<i>die Hitze</i>	<i>die Umweltschutz-organisation</i>
<i>der Meeresspiegel</i>		<i>der Naturschützer</i>
<i>die Meerestiere</i>		
<i>die Korallenriffe</i>		

3. Welches der Museen wäre von Interesse für folgende Personen?

Zuerst lesen die TN die Beschreibungen der einzelnen Personen mit ihren verschiedenen Interessen, markieren die Schlüsselwörter und dann überfliegen sie die Texte über Museen auf dem Poster. Nach der schnellen Textanalyse finden sie den passenden Text und lesen ihn genau, und dann überprüfen sie, ob es in der Beschreibung gerade um dieses Museum geht. Vergleich im PL.

Lösung

1. B; 2. A; 3. D; 4. A; 5. B; 6. C; 7. D; 8. C

B2+ Projekt: Diskussion führen „Wozu braucht man Naturmuseen? Man muss Tiere und Pflanzen retten und nicht sammeln!“

Schritt 1

Die TN informieren sich über die Museen auf dem Poster Natur und Umwelt und wählen eines der Museen aus. Danach finden sie nach Ihrem Interesse einen Gesprächspartner / eine Gesprächspartnerin. Sie recherchieren dann auf der Webseite dieses Museums und sammeln Informationen zu den vorgegebenen Punkten auf der Vorlage.

Schritt 2

Die TN diskutieren über die aktuelle Frage: „Wozu braucht man Naturmuseen? Man muss Tiere und Pflanzen retten und nicht sammeln!“ Sie tauschen zuerst Ihren Standpunkt und Ihre Argumente aus. Sie reagieren dann auf die Argumente Ihrer Gesprächspartnerin/Ihres Gesprächspartners. Sie fassen am Ende zusammen, ob Sie dafür oder dagegen sind.

Die TN können die Stichpunkte zu Hilfe nehmen:

- Konzept von modernen Naturmuseen: sammeln und forschen
- Sammlungen und Ausstellungen
- in Naturmuseen lernen
- Beitrag von Naturmuseen zum Umweltschutz

Individuelle Lösung